

**DAS DEUTSCH-UKRAINISCHE SPRACHENJAHR 2017/2018  
AN DER LMU MÜNCHEN**

**5.03.2018 um 16.00, Raum E318**  
(Hauptgebäude der LMU München, Geschw.-Scholl-Platz 1)



*Zum 25. Jahrestag der Aufnahme der diplomatischen Beziehungen zwischen Deutschland und der Ukraine und mit dem Ziel des weiteren Ausbaus der Zusammenarbeit in den Bereichen Bildung und Kultur beschlossen die Außenminister beider Länder das deutsch-ukrainische Sprachenjahr 2017/2018 durchzuführen. Vom Herbst 2017 bis zum Sommer 2018 ist eine Vielzahl von Veranstaltungen geplant, die der deutschen Sprache in der Ukraine und der ukrainischen in Deutschland gewidmet*

*sind, darunter Autorenlesungen, Musik- und Filmfestivals, Ausstellungen, Sommerschulen, Konferenzen und vieles mehr.*

**Vortrag „Mapping the Ukrainian Crisis“**

(in englischer Sprache)

**von Prof. Dr. Oleksandr Pronkevych**

(Schwarzmeer Petro Mohyla Universität Mykolajiv / Ukraine)

**am Institut für Slavische Philologie der LMU München**

**„Karten der ukrainischen Krise“:**

Virtuelle und mentale Karten stimmen nicht oft mit geographischen Karten überein. Daraus kann ein Grund werden für die Krise der Identifikation. Der Fall der Ukraine illustriert diese Beobachtung. Die Präsentation enthält verschiedene Typen von Karten, die helfen werden, die Gründe von Konflikten in diesem Land und die Fehler, die die ukrainischen Regierungen gemacht haben, zu verstehen.



**Dazu heißen die Organisatoren alle Interessierten herzlich willkommen!**

Kontakt: Dr. O. Novikova [o.novikova@lmu.de](mailto:o.novikova@lmu.de)